

Anfrage Netzanschluss Biogasanlage

zur Einspeisung von Biogas* in das von NRM betriebene Erdgasverteilungsnetz

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH
Abt. Netzvertrieb
Solmsstraße 38
60486 Frankfurt am Main
Telefax: 069 213-23812

Bitte vollständig ausfüllen!

Eingang vollständige Anfrage bei NRM

1.1 Anschlussnehmer

Name, Vorname/ Firma

Telefon

Straße/ Hausnummer

Mobil

PLZ Ort

Telefax

E-Mail

1.2 Betreiber der Biogasanlage/ Anschlussnutzer (Ansprechpartner)

Name, Vorname/ Firma

Telefon

Straße/ Hausnummer

Mobil

PLZ Ort

Telefax

E-Mail

1.3 Standort der Biogasanlage

Straße/ Hausnummer

Gemarkung

PLZ Ort

Flurstück/ Flurbez.

Bitte Lageplan (M 1:1000) beifügen!

1.4 Angaben zum aufbereiteten Biogas

- Gasvolumenstrom** im Normzustand (bei 0°C, 1013 mbar)

Qn max = _____ Nm³/h

Qn min = _____ Nm³/h

- Voraussichtliche kontinuierliche jährliche Einspeisekapazität in das Erdgasnetz (Grundlastbetrieb) _____ MWh/a

- Angabe zum **zeitlichen Verlauf** der Einspeisung (z. B. „Bandlieferung“) bitte zusätzlich auf gesondertem Blatt mitteilen.

Gasdruck

OP (Betriebsdruck) _____ bar

MOP (max. zulässig) _____ bar

MIP (Grenzdruck im Störfall) _____ bar

Brenntechnische Daten (DVGW-Arbeitsblatt G 260)

Brennwert H_{S,n} von _____ bis _____ kWh/m³

Wobbe-Index von _____ bis _____ kWh/m³

Gasbeschaffenheit

Grenzwerte nach DVGW-Arbeitsblättern G 260/ G 262:

Methan (CH ₄)		Mol.-%	
Kohlendioxid (CO ₂)		Vol.-%	(Max. Grenzwert: 6 Vol.-%)
Stickstoff (N ₂)		Vol.-%	(Max. Grenzwert: 0,5 Vol.-%)
Sauerstoff (O ₂) bei Einspeisung		Vol.-%	(Volumenanteil max. Grenzwert: in trockenen Verteilungsnetzen: 3,0 Vol.-%, in feuchten Verteilungsnetzen: 0,5 Vol.-%)
Gesamtschwefelgehalt		mg/m ³	(Max. Grenzwert: 30 mg/m ³ , ohne Odoriermittel)
Schwefelwasserstoff (H ₂ S)		mg/m ³	(Max. Grenzwert: 5 mg/m ³)
Wasserstoff		Vol.-%	(Max. Grenzwert: 5 Vol.-%)
Wasser (H ₂ O)		mg/m ³	

Weitere Gasbestandteile/Gasbegleitstoffe: _____

* Biogas ist aus Rohbiogas hergestelltes Gas, das hinsichtlich seiner stofflichen Bestandteile und gastechnischen Kenndaten den Anforderungen der DVGW-Arbeitsblätter G 260 und G 262 entspricht (siehe DVGW-Prüfgrundlage G 265-1 „Anlagen für die Aufbereitung und Einspeisung von Biogas in Erdgasnetze“).

- **Verfahren zur Aufbereitung des Rohbiogases:** Bitte kurze Beschreibung

Methanemission bei Aufbereitung: _____ %

- Hersteller/Errichter der Aufbereitungsanlage: _____

Inbetriebnahme der Aufbereitungsanlage: _____
(voraussichtlich) Datum

Zugrunde liegende Technische Regelwerke: _____

Abnahme der Aufbereitungsanlage durch: _____

Prüfbescheinigungen bitte vorlegen!

1.5 Angaben zur Rohbiogaserzeugung

- Rohbiogasmenge netto
(Erzeugung abzüglich Prozessenergie und Eigenverbrauch)

Qn = _____ Nm³/h
(bei 0°C und 1013 mbar)

- Gasdruck

OP (Betriebsdruck) _____ bar

- Verwendete Substrate: _____

- Hersteller/ Errichter der Erzeugungsanlage: _____

Bestehende Anlage: ja nein Inbetriebnahme der Anlage: _____
(voraussichtlich) Datum

1.6 Weitere Angaben

- Netzanschluss Regelstrecke: einschienig zweischienig

- **Bemerkungen**

Die NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten gemäß geltender Vorschrift. Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise der NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH (www.nrm-netzdienste.de).

Hinweise:

- Die Netzverträglichkeitsprüfung ist kostenpflichtig. Die durchzuführenden Prüfungen und die Höhe der Kosten werden innerhalb von 14 Tagen nach Eingang dieses Antrages mitgeteilt.
- Die Technischen Anforderungen der Netzbereich NRM (Frankfurt am Main und Umland, Main-Spessart) an die Auslegung und den Betrieb von Netzanschlüssen an das Erdgasverteilungsnetz, die Ergänzenden Technischen Mindestanforderungen zur Einspeisung von Biogas in das Erdgasnetz sowie die standardisierten Bedingungen der NRM sind zu beachten.
- Die Errichtung des Netzanschlusses hat gemäß der gemeinsamen Planung mit der Netzbereich NRM (Frankfurt am Main und Umland, Main-Spessart) zu erfolgen! [§ 41 c (5) GasNZV]
- Die Methanemission bezieht sich auf den Methangehalt des Rohbiogases am Eingang der Aufbereitungsanlage.
- Alle Druckangaben verstehen sich als Überdrücke.

Ort, Datum _____

Unterschrift Anschlussnehmer _____